

mann TG, 617. — 32 Gfn. Maria Magdalena v. Stolberg (6. 11. 1581–27. 10. 1627), Dechantin des Stifts Quedlinburg. Der Gesellschaftsname der am 8. 3. 1624 aufgenommen wurde postum (1630?) geändert: Die Nüchterne [FB Gotha: Chart. B 831b, 33v; Chart. B 831ba (1), 8; Die Nüchterne (*Dix*, 55)]. Die Begnügende wurde die 1631 eingetretene Gfn. Sophia v. Hohenlohe-Neuenstein, geb. Pgf. v. Birkenfeld genannt [TG 71a: FB Gotha: Chart. B 831b, 37v (ohne Datum) u. 192v–193r (25. 4. 1631); TG 72: *Dix*, 62 (25. 4. 1631) u. FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 11 (8. 4. 1631)]. S. *Conermann TG*, 620. — 33 S. K 5. — 34 Mgf. Elisabeth Sophia v. Brandenburg, 1613 in erster Ehe vermählt mit F. Janusz Radziwill, Hz. v. Birsen u. Dubinski, Kastellan v. Wilno († 1620), 1628 in zweiter Ehe mit Hz. Julius Heinrich v. Sachsen-Lauenburg (FG 311). S. 290410, 290608 u. *Conermann TG*, 616. Die Eintragung als „herzogin wittbe“ gibt den Stand Elisabeth Sophias zum Zeitpunkt ihrer Aufnahme in die TG (8. 8. 1625) wieder. Bevor Gfn. Anna Sophia vom Tode der Herzogin (24. 12. 1629) erfahren hatte, wohl bis Januar/ Februar 1630, veränderte sie Elisabeth Sophias Gesellschaftsnamen in ‚Die Maßhaltende‘. S. FB Gotha: Chart. B 831b, 24v („Maßhaltende“), 33v (dto.) u. 133rv: ‚Von der Mäßigen‘ in ‚Von der Maßhaltenden‘ korrigiert; die anderen Fassungen des GB haben die Korrektur übernommen: Chart. B 831ba (1), S. 8 u. 273f.; Chart. B 831ba (2), Bl. 162rv; *Dix*, 55. Gfn. Anna Sophia vergab diesen Gesellschaftsnamen bereits 1630 wiederum, s. Anm. 66. ‚Die Mäßige‘ wurde später auch Fn. Sophia v. Anhalt-Plötzkau (TG 64b) genannt. *Conermann TG*, 615. Anna Sophia hatte 1630 entweder ihre Wahl eines neuen Namens revidiert, oder es unterlief ihr dabei ein Fehler, denn die vorliegende Liste sah für ein neues Mitglied den geänderten Namen ‚Die Maßhaltende‘ vor. Vgl. Anm. 52 u. 53. — 35 Die 1626 verstorbene Fn. Agnesa Magdalena v. Anhalt-Dessau, 1617 vermählt mit Lgf. Otto v. Hessen-Kassel. Ihren Gesellschaftsnamen erbte zunächst eine nicht bestimmte ‚Elisabetha, Reussin von Plawen &.‘ (*Dix*, 63), die 1643 ersetzt wurde durch Fn. Sophia Margaretha v. Anhalt-Bernburg (TG 33c), welche 1651 F. Johann Casimir v. Anhalt-Dessau (FG 10) heiratete. S. *Conermann TG*, 615. — 36 ‚Die Kennliche‘ wohl Abschreibfehler, richtig: ‚Die Reinliche‘. Fn. Anna Maria v. Anhalt-Dessau. S. *Conermann TG*, 615. Ihren Gesellschaftsnamen erbte nach 1637 in der Form ‚Die Reingliche‘ (‚Die Reingliche‘ *Dix*, 63) Gfn. Catharina v. Nassau-Siegen (1617–1645), TG 34b. S. *Conermann TG*, 620. — 37 Gfn. Margaretha v. Solms-Laubach, 1623 vermählt mit Gf. Heinrich Volrad v. Stolberg zu Ortenberg, am 2. 6. 1626 in die TG als ‚Die Heroische‘ aufgenommen. S. FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 8; *Dix*, 56. Später wurde sie vielleicht zur Vermeidung des Fremdworts ‚Die Heldenmütige‘ genannt (FB Gotha: Chart. B 831b, 34r). S. *Conermann TG*, 625. — 38 Hzn. Anna Sabina v. Schleswig-Holstein-Sonderburg, 1618 vermählt mit Hz. Julius Friedrich v. Württemberg-Juliusburg. S. 270406 K 5 u. *Conermann TG*, 623. Vgl. FB Gotha: Chart. B 831b, 34r u. Chart. B 831ba (1), 9; ‚Die Leutselige‘; Chart. B 831b (1), 6r u. *Dix*, 56; ‚Die Leidselige‘. Vgl. K 6, 300426 u. Abb. S. 235. — 39 Geb. Pgf. Sabina v. Sulzbach, 1625 vermählt mit Herr Hans Georg v. Wartenberg (FG 143); Die Beharrliche (8. 1. 1628), s. 271211 K 3 u. *Conermann TG* 621. Der Titel ‚herzogin zue württembergk‘ ist fälschlich von ihrer Mutter Dorothea Maria hergeleitet, s. K 13. Vielleicht hat der Kopist den böhmischen Herrenstand von Sabinas Gatten als so unstandesgemäß empfunden, daß er ihn auf diese Weise ‚korrigierte‘. Richtig ‚Fraw zue Wartenbergk‘ in FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9. — 40 Fn. Sophia v. Anhalt-Köthen, geb. Gfn. zur Lippe (AL 1629), zweite Gemahlin F. Ludwigs. Sie übernahm wie dessen erste Gattin, Fn. Amoenia Amalia (s. Anm. 4), die Rolle eines gleichberechtigten, wenngleich nachgeordneten Oberhauptes der TG. S. 290913 K 4 u. *Conermann TG*, 619. Vgl. Beilage II. — 41 Fn. Eleonora Sophia v. Anhalt-Bernburg, geb. Hzn. v. Schleswig-Holstein-Sonderburg, Gattin F. Christians II. v. Anhalt-Bernburg (FG 51). S. Anm. 3, 290913 u. *Conermann TG*, 623. In FB Gotha: Chart. B 831b, 34r verbesserte F. Ludwig den Text: (Fräwlein) ‚Fraw‘ Eleonora Sophia, (geborne) Fürstin zu Anhalt &. ‚geborn Hertzogin zu Schlesewig Holstein,‘ [Zusätze F. Ludwigs in